

TECHNISCHES DATENBLATT



ARTIKEL

PF PRV 253
PF PRV 254
PF PRV 253G
PF PRV 254G

WASSERDRUCKMINDERER MIT DRUCKMESSGERÄT

1. ZWECK UND ANWENDUNGSBEREICH

Anwendungsbereich eines Wasserdruckminderers: Drucksenkung in Haushalts- und Industrierwasserrohrleitungen.

Der Wasserdruckminderer behält unverändert den eingestellten Druck am Ausgang (mit Einstellmöglichkeit) im dynamischen und statischen Modus unabhängig von der Druckveränderung am Eingang bei.

Das Erzeugnis wird in kleinen individuellen Systemen und Kesseln verwendet, bei welchen kleine Abmessungen und niedrigeres Lärmniveau besonders wichtig sind.

2. TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Nennabmessungen DN, mm: von DN15 bis DN20

Anschlussgewinde G: von 1/2" bis 3/4"

Maximalbetriebsdruck am Eingang PN, Bar: 16

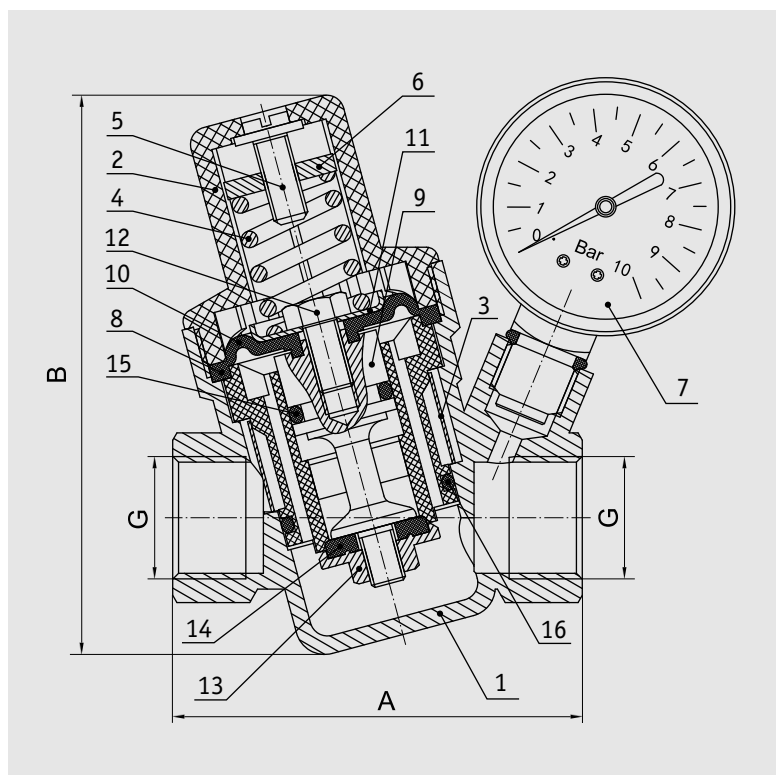
Maximale Betriebstemperatur, °C: + 60°

Maximaler Reduktionskoeffizient: 1:8

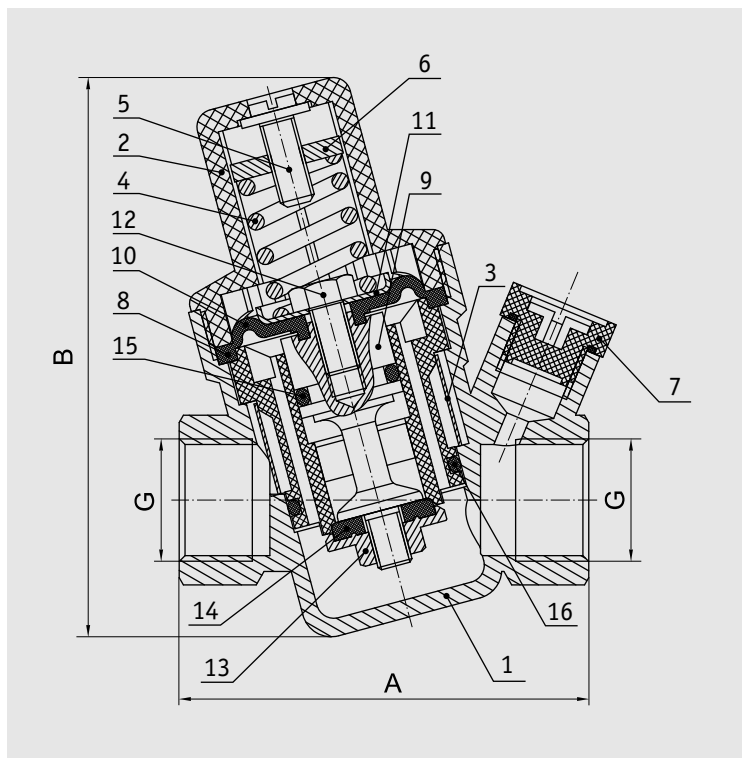
Einstellungsbereich für den Druck am Ausgang, Bar: 1,0 – 6,0

Vom Hersteller eingestellter Druckwert am Ausgang, Bar: 3,0

3. KONSTRUKTION



- 1 – Gehäuse
- 2 – Deckel
- 3 – Filtersieb
- 4 – Feder
- 5 – Regulierschraube
- 6 – Reguliermutter
- 7 – Druckmessgerät
- 8 – Zentralsupport
- 9 – Kolben
- 10 – Schirm
- 11 – Kolbenplatte
- 12 – Schlussbolzen
- 13 – Ventil
- 14 – Ventileinlage
- 15 – Dichtungsring, klein
- 16 – Dichtungsring, groß



- 1 – Gehäuse
- 2 – Deckel
- 3 – Filtersieb
- 4 – Feder
- 5 – Regulierschraube
- 6 – Reguliermutter
- 7 – Stopfen
- 8 – Zentralsupport
- 9 – Kolben
- 10 – Schirm
- 11 – Kolbenplatte
- 12 – Schlussbolzen
- 13 – Ventil
- 14 – Ventileinlage
- 15 – Dichtungsring, klein
- 16 – Dichtungsring, groß

Alle Rohrzyliergewinde entsprechen der DIN EN ISO 228-1, alle metrischen Gewinde nach DIN ISO 261.

Das Druckmessgerät gehört zum Lieferumfang der Wasserdruckminderer PF PRV 253G, PF PRV 254G. Wasserdruckminderer PF PRV 253, PF PRV 254 werden ohne Druckmessgerät geliefert und sind mit einem Stopfen versehen!

Eine geräumige Kammer am Reduktionsventilaustritt senkt erheblich die Flussgeschwindigkeit, was zu besonders effizienter Senkung des Lärmniveaus führt, welcher durch die Verengung des Durchgangs verursacht wird, durch welchen der Fluss geleitet wird, wenn das Ventil den Druck senkt.

Eine spezielle Form des Schildes sichert eine präzise Druckregelung abhängig von der Druckveränderung im Wasserfluss am Ausgang und erhöht die Betriebsdauer des Wasserdruckminderers.

Das Zentralsupport aus Kunststoff mit einem niedrigen Haftkoeffizient verringert die Wahrscheinlichkeit der Bildung innerer Verschmutzungen.

4. MATERIALIEN

Gehäuse (1) — Messing CW617N (DIN EN 12165) mit vernickelten Außenoberflächen

Deckel (2) — Glasverstärkter Nylon PA66GF30

Teile (3, 4) — Edelstahl AISI 304 (DIN EN 10088)

Teile (5, 6) — Messing CW614N (DIN EN 12165)

Teile (9, 11, 12, 13) — Messing CW617N (DIN EN 12165)

Teile (10, 14, 15, 16) — NBR

5. ARTIKELN UND ABMESSUNGEN

Artikel	DN	G	PN, Bar	Empfohlener Wasserverbrauch bei durchschnittlicher Geschwindigkeit von 1,5 m/s		A, mm	B, mm	Gewicht, g
PF PRV 253	15	½"	16	1,2 m³/St	20 l/min	70	95	410
PF PRV 254	20	¾"	16	2,1 m³/St	35 l/min	72	95	395
PF PRV 253G	15	½"	16	1,2 m³/St	20 l/min	70	120	470
PF PRV 254G	20	¾"	16	2,1 m³/St	35 l/min	72	120	455

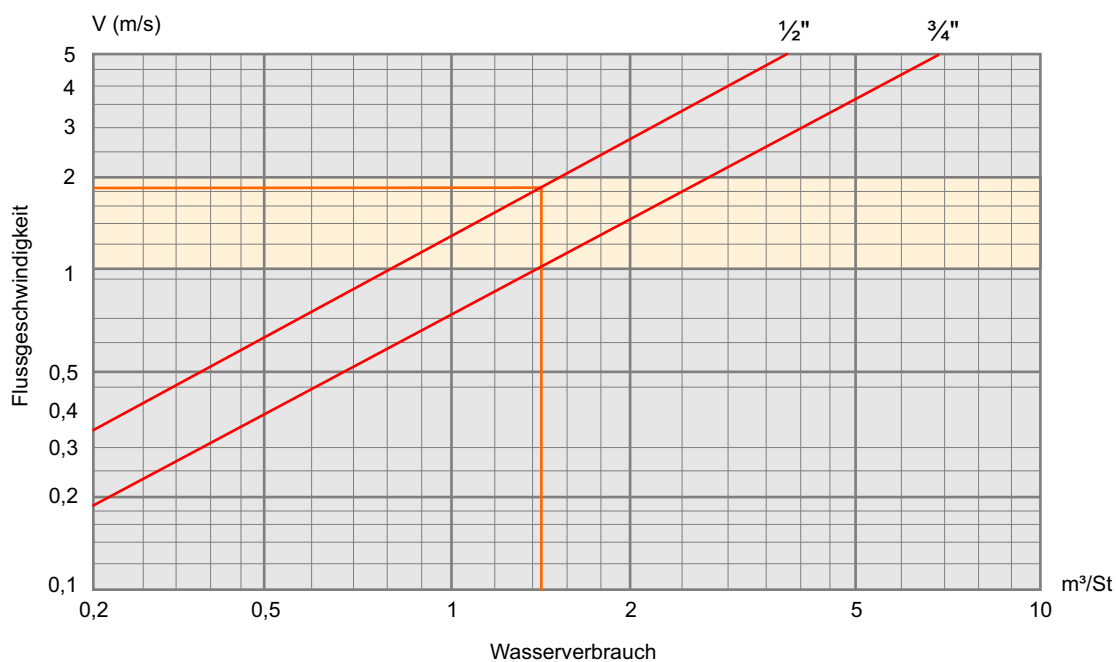
6. BETRIEBSVERFAHREN

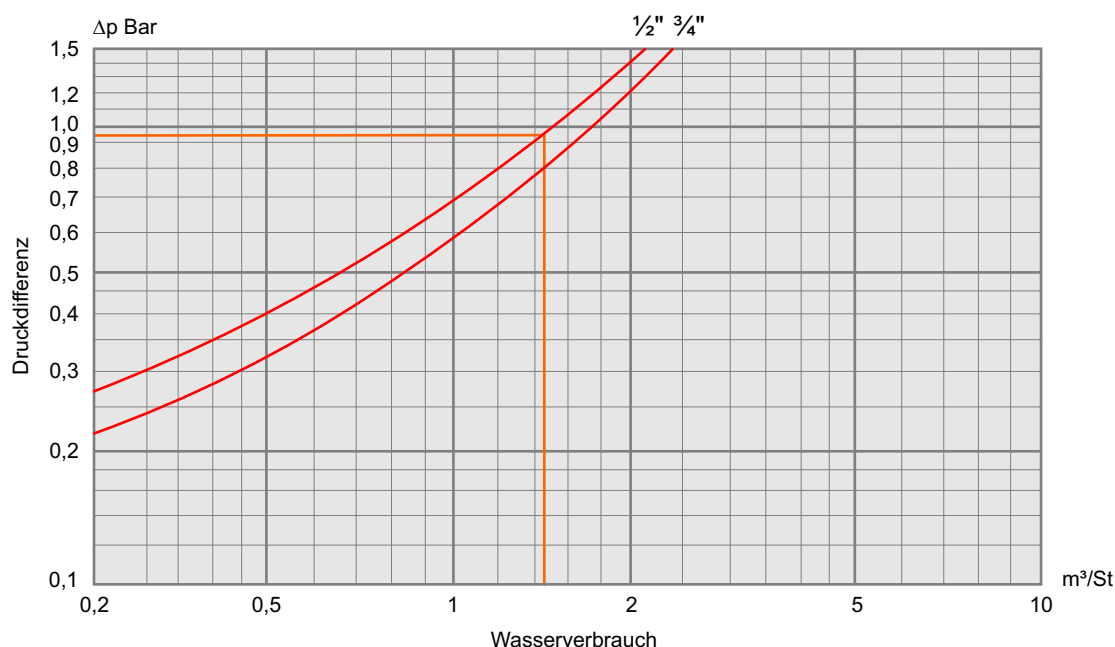
Die Wasserdruckminderfunktion basiert auf dem Gleichgewicht zwei gegenwirkenden Kräfte: Spannkraft der Feder, die auf die Kolbenplatte wirkt, welche das Ventil öffnet, und Wasserdruck in der Ausgangskammer, der auf den Schirm wirkt, welcher das Ventil schließt.

7. EINSTELLUNG DES WASSERDRUCKMINDERERS

Bei Einstellung des Wasserdruckminderers müssen alle Auslaufventile zugeschlossen werden. Das Druckmessgerät zeigt den Druck am Ausgang. Um den Druck am Wasserdruckmindererausgang zu verändern, drehen Sie das Regulierventil an der oberen Deckeloberfläche mit einem Schlitzschraubenzieher um. Die Drehung eines Regulierventils im Uhrzeigersinn führt zur Erhöhung des Ausgangsdrucks, gegen den Uhrzeigersinn zur Senkung des Ausgangsdrucks.

8. HYDRAULISCHE EIGENSCHAFTEN





9. BETRIEBS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN

Es wird empfohlen, den abnehmbaren Filtereinsatz und -sieb regelmäßig in den Fällen zu reinigen, wenn der Wasserdruckminderer den Kalibrierdruck nicht sichern kann.

Vor Ausnahme des Filters oder des Einsatzes aus dem Wasserdruckminderergehäuse muss das Eingangsventil zugeschlossen werden und das Wasser aus dem System oder der Stelle, an welchen das Gerät installiert wird, abgeführt werden. Danach muss das Regulierventil gegen den Uhrzeigersinn solange geschraubt werden, bis die Innen-Feder vollständig entlastet wird. Danach kann der Deckel abgeschraubt werden und Der Filtereinsatz und -sieb rausgeholt werden. Bei Verschmutzungen die Teile durchwaschen und putzen und danach in die ursprüngliche Position installieren.

Nach Ende dieser Prozedur soll der Wasserdruckminderer wiederholt auf den erforderlichen Wert eingestellt werden. Bei Verschleiß muss der Filtereinsatz gegen einen neuen ausgetauscht werden.

Die in diesem Dokument beschriebenen Geräte entsprechen in ihren technischen Daten dem derzeitigen Stand der Technik.

Die in diesem Dokument beschriebenen Arbeiten dürfen nur durch Personen ausgeführt werden, welche die geeignete technische Ausbildung besitzen und über die nötigen Erfahrungen verfügen oder durch den Betreiber entsprechend geschult wurden. Änderungen und den Austausch von Werkstoffen behalten wir uns vor.

Der Firma Profactor Armaturen GmbH bleibt das Recht vorbehalten, beliebige Änderungen an der Konstruktion vorzunehmen, die die technischen Eigenschaften des Erzeugnisses nicht beeinträchtigen.

